

A15 Abwägung

Beitrag von „Zauberwald“ vom 3. Januar 2025 12:57

[Zitat von Seph](#)

Da bin ich vollkommen bei euch. Ja, ein Teil wird auch durch die Abminderungsstunden ausgeglichen und diese kompensieren dann den höheren Präsenzbedarf etwas gegen. Dieser wiederum gehört schlicht zum Stellenprofil dazu und - um zum TE zurückzukommen - kollidiert dann eben durchaus mit dem Familienleben stärker, als das als normale Lehrkraft passieren würde. Dessen muss man sich bewusst sein.

Das ist in den kleinen Grundschulen vermutlich anders, aber ich habe schon extrem unterschiedliche Leitungen erlebt von Anwesenheit von 7.30Uhr-12.30Uhr und nachmittags frei, keine Klassenleitung, bis Klassenleitung, Mentorin für Referendar, nachmittägliche Anwesenheit bis in die Abendstunden, auch teilweise an Wochenenden und in den Ferien. Zumindest bei meiner Schulart scheint das möglich zu sein. Wobei fall 1 schon sehr extrem war. Will heißen, die einen arbeiten wenig und die anderen viel.